

---

Subject: Verständnisfrage: Wirkt überhaupt nachweisbar irgendetwas

Posted by [noroc](#) on Sat, 29 Sep 2007 12:15:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo

ich habe vor kurzem, wie viele andere, einen Bericht im TV gesehen. Dann erinnerte ich mich an dieses Forum und bin noch während des Berichts hier auf die Seite. Der Server war so langsam dass diese Idee damals wohl viele hatten.

Naja.. ich habe mir dann das Produkt Regaine für den Mann gekauft.

Ich bin allerdings komplett verwirrt, denn was hier so abgeht bringt mich durcheinander..

Zum einen fällt mir auf dass viele hier wohl zuhause einen Schrank mit tränkchen und mittelchen zuhause haben müssen und ständig am Tag irgendetwas einnehmen oder auftragen...

Da stehen bei vielen ganze Rezepturlisten in den Signaturen drin. Von Zink über Coffein etc...

Zum anderen fiel mir auf dass viele gezielt nach alternativ produkten suchen, Auslandsadressen oder streckmitteln (wie bei den drogen)...

dann fiel mir auf das viele über Jahre Produkte einnehmen und immer noch nach neuen Mittelchen suchen.

Aus meiner sicht passt das doch alles nicht zusammen.

Zum einen, wenn einen der Haarausfall nervt, dann schaut man doch nicht auf's Geld sondern sieht zu schnellstens ein wirksames (Original) Produkt zu kaufen. Was sind denn bitte 100€ im Monat? Das ist nix. Wieviele rauchen, gehen weg, ins Kino etc. Das sollte man eine priorität setzen und dann damit leben.

Mir würde nie in den Sinn kommen ein Medikament im Ausland einzukaufen, von einem Dr. Lee schon garnicht.

Dann diesen Cocktail den viele hier zu sich nehmen, das fängt mir grünem Tee an und geht über Zink bis hin zu den "empfohlenen" sachen. Heist dass das die Sachen aus der Apotheke nicht helfen oder wollt ihr nur euchen Mineral und Vitaminhaushalt unnötig nach oben treiben?

Mir kommt das alles hier so vor wie bei mir im Angelclub. Da hat sich einer einen Köder aus Uromas Haaren geflochten und weil da ein Hecht gebissen hat ist die Oma jetzt Kahl gescheert worden.

Der andere fängt mit Schnapskirchen die größten Hechte der andere nur mit gelben Blinkern. Das wirkt so experimentenhaft.

Versteht mich nicht falsch, ich hab selbst schon eine Halbglatze, und verliere meine Haare seit ich 16bin. Bin nun 30 und wollte aufgrund des TV Berichts mal Propecia und Minoxidil nehmen, um meine letzten Haare vorne in der Mitte zu retten.

Wenn man aber liest was hier abgeht dann zweifelt man doch enorm.

Offenbar hilft nichts wirklich, oder ist das Forum hier so überlaufen dass man die fundamentalen Berichte einfach überliest?

noroc

---

---

Subject: Re: Verständnisfrage: Wirkt überhaupt nachweisbar irgendetwas  
Posted by [stef84](#) on Sat, 29 Sep 2007 12:22:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

noroc schrieb am Sam, 29 September 2007 14:15Hallo

ich habe vor kurzem, wie viele andere, einen Bericht im TV gesehen. Dann erinnerte ich mich an dieses Forum und bin noch während des Berichts hier auf die Seite. Der Server war so langsam dass diese Idee damals wohl viele hatten.

Naja.. ich habe mir dann das Produkt Regaine für den Mann gekauft.

Ich bin allerdings komplett verwirrt, denn was hier so abgeht bringt mich durcheinander..

Zum einen fällt mir auf dass viele hier wohl zuhause einen Schrank mit tränkchen und mittelchen zuhause haben müssen und ständig am Tag irgendetwas einnehmen oder auftragen...

Da stehen bei vielen ganze Rezepturlisten in den Signaturen drin. Von Zink über Coffein etc...

Zum anderen fiel mir auf dass viele gezielt nach alternativ produkten suchen, Auslandsadressen oder streckmitteln (wie bei den drogen)...

dann fiel mir auf das viele über Jahre Produkte einnehmen und immer noch nach neuen Mittelchen suchen.

Aus meiner sicht passt das doch alles nicht zusammen.

Zum einen, wenn einen der Haarausfall nervt, dann schaut man doch nicht auf's Geld sondern sieht zu schnellstens ein wirksames (Original) Produkt zu kaufen. Was sind denn bitte 100€ im Monat? Das ist nix. Wieviele rauchen, gehen weg, ins Kino etc. Das sollte man eine priorität setzen und dann damit leben.

Mir würde nie in den Sinn kommen ein Medikament im Ausland einzukaufen, von einem Dr. Lee schon garnicht.

Dann diesen Cocktail den viele hier zu sich nehmen, das fängt mir grünem Tee an und geht über Zink bis hin zu den "empfohlenen" sachen. Heist dass das die Sachen aus der Apotheke nicht helfen oder wollt ihr nur euchen Mineral und Vitaminhaushalt unnötig nach oben treiben?

Mir kommt das alles hier so vor wie bei mir im Angelclub. Da hat sich einer einen Köder aus Uromas Haaren geflochten und weil da ein Hecht gebissen hat ist die Oma jetzt Kahl gescheert worden.

Der andere fängt mit Schnapskirchen die größten Hechte der andere nur mit gelben Blinkern. Das wirkt so experimentenhaft.

Versteht mich nicht falsch, ich hab selbst schon eine Halbglatze, und verliere meine Haare seit ich 16bin. Bin nun 30 und wollte aufgrund des TV Berichts mal Propecia und Minoxidil nehmen, um meine letzten Haare vorne in der Mitte zu retten.  
Wenn man aber liest was hier abgeht dann zweifelt man doch enorm.

Offenbar hilft nichts wirklich, oder ist das Forum hier so überlaufen dass man die fundamentalen Berichte einfach überliest?

noroc

Finasterid und Minoxidil wirken zu 80%!, dadurch dass der HA gestoppt wird!  
Neuwuchs gibts in ca. 50% der Fälle!

---

Subject: Re: Verständnisfrage: Wirkt überhaupt nachweisbar irgendetwas  
Posted by [pilos](#) on Sat, 29 Sep 2007 12:30:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

noroc schrieb am Sam, 29 September 2007 14:15  
Das wirkt so experimentenhaft.

weil der eine oder andere...mehr oder weniger "noroc" mit den bekannten mitteln hat....

---

Subject: Re: Verständnisfrage: Wirkt überhaupt nachweisbar irgendetwas  
Posted by [noroc](#) on Sat, 29 Sep 2007 12:35:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tja, noroc muss man haben!

---

Subject: Re: Verständnisfrage: Wirkt überhaupt nachweisbar irgendetwas  
Posted by [pilos](#) on Sat, 29 Sep 2007 12:39:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

noroc schrieb am Sam, 29 September 2007 14:35tja, noroc muss man haben!

---

Subject: Re: Verständnisfrage: Wirkt überhaupt nachweisbar irgendetwas  
Posted by [Fritz Fantom](#) on Sat, 29 Sep 2007 12:41:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

noroc schrieb am Sam, 29 September 2007 14:15 Zum einen, wenn einen der Haarausfall nervt, dann schaut man doch nicht auf's Geld sondern sieht zu schnellstens ein wirksames (Original) Produkt zu kaufen. Was sind denn bitte 100€ im Monat? Das ist nix.

Da gebe ich dir vollkommen recht. Wenn ich zb. im Job einen Tag pro Monat extra einschiebe habe ich soviel Geld zum normalen Gehalt dazuverdient, dass es für 10 Monate Finasteridvorrat reicht!

Aber:

noroc schrieb am Sam, 29 September 2007 14:15

Mir würde nie in den Sinn kommen ein Medikament im Ausland einzukaufen, von einem Dr. Lee schon garnicht.

Dann diesen Cocktail den viele hier zu sich nehmen, das fängt mir grünem Tee an und geht über Zink bis hin zu den "empfohlenen" sachen. Heist dass das die Sachen aus der Apotheke nicht helfen oder wollt ihr nur euchen Mineral und Vitaminhaushalt unnötig nach oben treiben?

Die Medikamente, oder sagen wir die mit Finasterid als Wirkstoff, gibt es in inländischen Apotheken nicht ohne Rezept.

Nicht jeder will zu zig Ärzten rennen bin er einen findet der ihm ein Rezept gibt, und nach 3 oder 6 Monaten beginnt die ganze Geschichte von vorne.

Daher ist der Umweg übers Ausland unumgänglich.

---

Subject: offenbar bin ich nicht voll informiert

Posted by [noroc](#) on Sat, 29 Sep 2007 13:01:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich dachte dieses Fin... hat einen Ablger der extra für den Haarausfall gemacht wurde. Soweit ich las gibt es das Protasta Mittel und dann eine abgeschwächte form.

Diese soll extra für Haarausfall gemacht sein. Wie kann denn ein Arzt einem dass dann nicht verschreiben, ich würde sofort an die Ärztekammer gehn.

Ich habe im Moment (seit Montag dieses Regaine) und will nun mir noch einen Dermatologen suchen in der Gegend von Würzburg/Aschaffenburg der sich da auskennt um mal mit ihm

über meine Haare zu sprechen.

Ich wusste nicht dass es die Ärzte nicht verschrieben

---

---

Subject: welches Ausland

Posted by [noroc](#) on Sat, 29 Sep 2007 13:06:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo nochmal

von welchen Ländern sprichst du

Noroc

---

---

Subject: Re: welches Ausland

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 29 Sep 2007 13:13:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja, es gibt die schwächere Dosis speziell für Haarausfall, "Propecia" heißt das. Aber das nehmen hier die wenigsten wegen dem hohen Preis.

Ich zB kaufe in Ungarn. Das kostet mich 100 Euro pro Jahr! Das gleiche würde mich mit Propecia in 6 Wochen zahlen.

Das ist der Grund.

Im Inland läßt man sich hauptsächlich Proscar verschreiben und tut dann die Tabs vierteln.

Mit dem Rezept bekommt man beliebig viel und oft Proscar oder ein vergleichbares Medikament in ganz Europa.

---

---

Subject: Re: Verständnisfrage: Wirkt überhaupt nachweisbar irgendetwas

Posted by [Homers](#) on Sat, 29 Sep 2007 13:18:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

noroc schrieb am Sam, 29 September 2007 14:15 Was sind denn bitte 100€ im Monat? Das ist nix. Wieviele rauchen, gehen weg, ins Kino etc. Das sollte man eine priorität setzen und dann damit leben.

natürlich sind 100 euro viel! zumeist die meisten hier ziemlich jung sind und entweder studieren, eine ausbildung machen oder manch einer sogar keinen job hat. oder waren 200 deutsche mark als du noch 22 warst nicht viel geld für dich? wieso soll ich meine haare an oberste stelle setzen? was hätte ich davon? alleine regaine auftragen und alleine eine bittere pille gefünfteltes proscar schlucken machen eben keinen spaß ins kino gehen schon. das ist nicht sinn der haarausfall therapie. man sollte noch etwas vom leben haben... trotz haare.

ausserdem sehe ich es nicht ein warum ich 60 euro für propecia und nochmal 40 euro für regaine bezahlen sollte... wenn es die ganzen sachen viel billiger gibt.

---

---

Subject: Re: offenbar bin ich nicht voll informiert  
Posted by [Fritz Fantom](#) on Sat, 29 Sep 2007 15:08:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

noroc schrieb am Sam, 29 September 2007 15:01  
Diese soll extra für Haarausfall gemacht sein. Wie kann denn ein Arzt einem das dann nicht verschreiben, ich würde sofort an die Ärztekammer gehn.

Indem er das Medikament gar nicht kennt, sondern erst seinen tollen Computer fragen muss, und der ihm dann gesagt hat, dass man das gegen Prostatavergrößerung nimmt.

Ländern von denen ich spreche, in erster Linie England!

---

---

Subject: Re: Verständnisfrage: Wirkt überhaupt nachweisbar irgendetwas  
Posted by [benutzer81](#) on Mon, 01 Oct 2007 15:30:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

noroc schrieb am Sam, 29 September 2007 14:15Mir würde nie in den Sinn kommen ein Medikament im Ausland einzukaufen, von einem Dr. Lee schon garnicht

Spiro lotion zb. bekommt man aber nur von einem dr. lee oder anderen seiten im ausland..

Was die experimente angeht, es wirkt nicht jedes medi bei jedem gleich. Mit regaine zb. gibt es sehr viele unterschiedliche erfahrungsberichte..

---

---

Subject: Re: Verständnisfrage: Wirkt überhaupt nachweisbar irgendetwas  
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 03 Oct 2007 05:34:47 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

-Homer- schrieb am Sam, 29 September 2007 15:18noroc schrieb am Sam, 29 September 2007 14:15Was sind denn bitte 100€ im Monat? Das ist nix. Wieviele rauchen, gehen weg, ins Kino etc. Das sollte man eine priorität setzen und dann damit leben.

natürlich sind 100 euro viel! zumeist die meisten hier ziemlich jung sind und entweder studieren, eine ausbildung machen oder manch einer sogar keinen job hat. oder waren 200 deutsche mark als du noch 22 warst nicht viel geld für dich? wieso soll ich meine haare an oberste stelle setzen? was hätte ich davon? alleine regaine auftragen und alleine eine bittere pille gefünfteltes proscar schlucken machen eben keinen spaß ins kino gehen schon. das ist nicht sinn der haarausfall therapie. man sollte noch etwas vom leben haben... trotz haare.

ausserdem sehe ich es nicht ein warum ich 60 euro für propecia und nochmal 40 euro für regaine bezahlen sollte... wenn es die ganzen sachen viel billiger gibt.

Richtig so!

Haarausfall-Therapie soll für JEDEN Geldbeutel erschwinglich sein. Nicht jeder verdient 2000

---

netto im Monat...

---